

# STUBENRAUCHER

erscheint seit 1985

DER

TSV  
RUDOW  
1888  
BERLIN



[www.tsvrudow.de](http://www.tsvrudow.de)

Saison 2015/2016

Meisterschaftsspiel der Berlin-Liga

Sportplatz Stubenrauchstraße

**TSV Rudow 1888**

***BFC Dynamo II***

Sonntag, 18. 10. 2015, 15.00 Uhr

# **Abteilungsleitung Fußball im TSV Rudow 1888 e.V.**

---

## **Abteilungsleiter:**

Frank Exner, Am Rudower Waldrand 46, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 37 12, **0162 / 1 30 06 37**  
[info@glaserei-exner-huerdler.de](mailto:info@glaserei-exner-huerdler.de)

## **2. Abteilungsleiter**

Michael Binek, Goldammerstraße 36, 12351 Berlin, Telefon: 91 50 05 48, **0173 / 3 18 75 77**  
[binek@pso-consulting.de](mailto:binek@pso-consulting.de)

## **Spielbetrieb:**

Karl Berndt, Straße 199 Nr. 81, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 33 19  
[karlberndt@alice-dsl.de](mailto:karlberndt@alice-dsl.de)

## **Jugendleiter:**

Torsten Hunziger, Prierosser Straße 53, 12357 Berlin, Telefon: **0171 / 6 80 54 93**  
[tsv@th-berlin.de](mailto:tsv@th-berlin.de)

## **Meldewesen und Beitragskasse der Junioren:**

Sabine Neuhaus, Kanalstraße 98, 12357 Berlin, Telefon: 6 62 49 91  
[sabine-neuhaus1@gmx.de](mailto:sabine-neuhaus1@gmx.de)

## **Leitung Geschäftsstelle (kommissarisch):**

Horst Zelmer, Buchsbaumweg 92 b, 12357 Berlin, Telefon: 6 61 91 09, **0162 / 4 25 63 03**  
[hzelmer@yahoo.de](mailto:hzelmer@yahoo.de)

## **Kassenbetrieb:**

Michael Binek, Goldammerstraße 36, 12351 Berlin, Telefon: 91 50 05 48, **0173 / 3 18 75 77**  
[binek@pso-consulting.de](mailto:binek@pso-consulting.de)

## **Beitragskassierer der Männer-Abteilung:**

Jürgen Trüschel, Neudecker Weg 138, 12355 Berlin, Tel.: 6 63 24 51, **0173 / 5 40 40 72**  
[juergen.trueschel@web.de](mailto:juergen.trueschel@web.de)

## **Schiedsrichter-Obmann:**

Mehmet Demir  
Telefon: **0157 / 73 73 50 50**  
[mehmetdemir1988@web.de](mailto:mehmetdemir1988@web.de)

## **Geschäftszeiten jeweils Donnerstag:**

**Jugend:** von **18.30** bis **20.00** Uhr

Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27

Bankverbindung: Berliner Volksbank

Kto.-Nr. 3827240035, BLZ 100 900 00, IBAN: DE36100900003827240035

---

**Männer:** von **20.00** bis **21.00** Uhr

Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27

**FAX: 60 54 00 28**

Bankverbindung: Berliner Volksbank

Kto.-Nr. 3826539002, BLZ 100 900 00, IBAN: DE36100900003826539002

**Impressum: Stubenraucher** Herausgeber: TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung

Redaktion: Jürgen Trüschel Produktion: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung

**TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung – im Internet: [www.tsvrudow.de](http://www.tsvrudow.de)**

# Liebe Freunde des runden Leders,



... wir begrüßen recht herzlich unseren heutigen Gast den „BFC Dynamo II“ sowie alle Fans und Freunde auf der Stubenrauchstraße.

Für die Dynamo-Reserve geht es ins zweite Jahr in Berlins höchster Spielklasse. Nachdem in der Vorsaison erst am vorletzten Spieltag der Klassenerhalt gesichert war, folgte im Sommer ein personeller Umbruch. Der Kader der Hohenschönhausener ist umgekrempelt und deutlich breiter aufgestellt. Aus dem eigenen Nachwuchs rückten gleich 8 talentierte Junioren in die Zweite auf.

Als Saisonziel gibt der Trainer Reckewitz einen gesicherten Mittelfeldplatz aus.

Zurzeit ist die Mannschaft auf den oberen Tabellenrängen zu finden, damit scheint die Zielsetzung aufzugehen.

Bei Rudow war zu Saisonbeginn die Aufbruchsstimmung unverkennbar. Die ersten 3 Spiele gaben Anlass zur Freude. Leider befinden wir uns seit 5 Spielen + Pokalspiel auf Talfahrt. Bei Mahlsdorf war deutlich zu erkennen, dass auch der vielbeschworene Rudower Kampfgeist nicht vorhanden war. Wir hoffen, die letzten 14 Tage und das spielfreie Wochenende sind vom Trainerteam intensiv genutzt worden.

In dieser Zeit konnte man ja an den sportlichen Schwächen arbeiten, um uns heute eine hochmotivierte Mannschaft zu zeigen, die unbedingten Siegeswillen mitbringt.

Wir freuen uns auf ein tolles Spiel – „auf geht's Rudow - Kämpfen und Siegen“

*Frank Exner*



**Sei fair zum  
23. Mann.  
Ohne Schiri  
geht es nicht!**



# Nach dem Schlußpfiff in die Karibik

**Flugtickets sofort  
zum Mitnehmen!**

Starten Sie jetzt mit uns in Ihren Traumurlaub, denn im Reisebüro Schöne hat die Saison 365 Tage. Egal ob Sie beim Trekking ganz offensiv die Gipfel stürmen oder Sie lieber vollkommen entspannt im Liegestuhl Ihre Taktik überdenken wollen.

**Bei uns finden Sie rund um die Welt die schönsten Spielfelder!**

Alt-Rudow 63

12355 Berlin

☎ 030 - 663 40 79

☎ 030 - 663 61 60

**REISEBÜRO SCHÖNE**  
**CITYCENTER RUDOW**

**[www.reisebuero-schoene.de](http://www.reisebuero-schoene.de)**

# **Die Aufstellung vom letzten Spieltag:**

tsvrudow1888@arcor.de  
Telefon: 60 54 00 27  
[www.tsvrudow.de](http://www.tsvrudow.de)



**Ottho**  
**Höfler Holtz Cuhls Godau**  
**Wittmann Matusczyk Aslan Schlüter**  
**Frazer Gaudian**

**Trainer: Thorsten Beck**



**Paepke Skade**  
**Istvanic Seeger Breitfeld Rehbein**  
**Hahn Becke Werner Mannsfeld**  
**Sommer**



**Trainer: Dirk Reckewitz**

Norbert Uhlig, Tel.: 0171 / 360 87 09, FAX: 986 08 69 10, [info@bfc.com](mailto:info@bfc.com),  
<http://www.bfc.com>

<b>Schiedsrichter:</b>	<b>Manuel Gieseler</b>	(1. FC Lübars)
<b>SR-Assistent 1</b>	<b>Jörg Schäfer</b>	(VSG Altglienicke)
<b>SR-Assistent 2</b>	<b>Fatih Sava</b>	(NFC Rot-Weiß)



**Werde Förderer der  
Fußballer im TSV Rudow**  
**[www.tsvrudow.de/foerderverein](http://www.tsvrudow.de/foerderverein)**



# Die nächsten Spiele unserer Mannschaften:

<b>1. D-Jugend</b>	<b>Sa</b> 07.11.	Frohnauer SC	10.00 Uhr	Poloplatz
	<b>Sa</b> 14.11.	BAK 07	10.20 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>1. C-Jugend</b>	<b>So</b> 08.11.	JFC Berlin	09.00 Uhr	Stubenrauchstraße
	<b>Sa</b> 14.11.	SFC Stern 1900	15.15Uhr	Schildhornstraße
<b>1. B-Jugend</b>	<b>So</b> 08.11.	BAK 07	10.30 Uhr	Stubenrauchstraße
	<b>Sa</b> 14.11.	Spandauer Kickers	11.30 Uhr	Staaken West
<b>1. A-Jugend</b>	<b>So</b> 08.11.	BSV Hürtükel	12.10 Uhr	Stubenrauchstraße
	<b>So</b> 15.11.	Concord. Wilhelmsruh	10.30 Uhr	Nordendarena
<b>3. Männer</b>	<b>So</b> 25.10.	FC Nordost Berlin	15.00 Uhr	Walter-Felsenstein
	<b>Sa</b> 07.11.	Berolina Mitte	15.50 Uhr	Auguststraße
<b>4. Männer</b>	<b>So</b> 25.10.	BFC Meteor 06	11.00 Uhr	Ungarnstraße
	<b>So</b> 01.11.	Friedenauer TSV	15.00 Uhr	Wiesbadener Straße
<b>Senioren</b>	<b>Fr</b> 23.10.	SFC Stern 1900	20.00 Uhr	Stubenrauchstraße
	<b>Fr</b> 30.10.	1. Traber FC	20.00 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>11er Alt-Liga</b>	<b>Sa</b> 24.10.	NSF Gropiusstadt	14.15 Uhr	Silbersteinsportplatz
	<b>Sa</b> 31.10.	Wittenauer SC Conc.	17.00 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>7er Alt-Liga</b>	<b>Mi</b> 21.10.	1. FC Schöneberg	19.30 Uhr	Stubenrauchstraße
	<b>Mi</b> 28.10.	SC Charlottenburg	19.30 Uhr	Stubenrauchstraße
	<b>Fr</b> 06.11.	Wartenberger SV	19.30 Uhr	Stadion Wartenberg
<b>Ü 50 I</b>	<b>Fr</b> 23.10.	VfB Einheit zu Pankow	18.30 Uhr	Stubenrauchstraße.
	<b>Fr</b> 30.10.	Türkiyemspor	19.15 Uhr	Blücherstraße
	<b>Fr</b> 06.11.	Grünauer BC	18.30 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>Ü 50 II</b>	<b>Fr</b> 23.10.	Nordberliner SC	19.30 Uhr	Elchdamm
	<b>Mo</b> 26.10.	1. FC Schönberg	19.30 Uhr	Vorarlberger Damm
	<b>Mi</b> 04.11.	Berolina Mitte	19.30 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>Ü 60</b>	<b>Do</b> 29.10.	FC Nordost Berlin	19.30 Uhr	Walter-Felsenstein
	<b>Mo</b> 02.11.	SV Norden-Nordwest	20.00 Uhr	Stubenrauchstraße





## **TSV Rudow – CD Croatia 1:1**

Nach zuletzt vier Niederlagen in Folge, wollten wir diese Niederlagenserie bei uns auf der „Stubiroad“ unbedingt beenden.

Um dieses zu gewährleisten, mussten wir auf alle Fälle den Gästen frühzeitig die Spielfreude nehmen. Mit einem aggressiv ausgerichteten Pressing sorgten wir so für frühen Druck auf den Aufbau der gegnerischen Abwehrreihe und bildeten zugleich immer wieder für eine geordnete Staffelung in der Restverteidigung.

So nahmen wir den Gästen geschickt die Kontrolle über die Ballzirkulation, da wir den Pass schon im Übergang auf die Sechser häufig unterbinden konnten. Dadurch kamen wir gleich zu Beginn der Partie zu einigen Ballgewinnen, doch aussichtreiche Abschlussmöglichkeiten durch Bünsow und Gaudian wurden jedoch in der Folgezeit teilweise zu fahrlässig vergeben.

In der 10. Spielminute setzte dann der gut aufgelegte Wittmann Gaudian mit einer Kopfballverlängerung in Szene und Cuadro brachte etwas unnötig den heraneilenden Stürmer zu Fall.

Die große Chance endlich mal wieder in Führung zu gehen und die daraus resultierende größere Sicherheit effektiv nutzen zu können, wurde jedoch von Frazer nicht umgesetzt. Er setzte seinen platzierten Schuss an den Pfosten. Es kam sogar noch schlimmer, denn die Gäste gingen in der 13. Spielminute mit dem ersten Schuss auf unser Tor mit 0:1 in Führung.

Dieser Tiefschlag zeigte dann auch kurzfristige Nebenwirkungen und Croatia hatte in der Folge weitere gute Offensivszenen.

Bis zur Halbzeit kamen wir jedoch zurück ins Spiel und gestalteten die Partie weiterhin auf Augenhöhe.

Mit Wiederanpfiff legten wir sofort nach und in der 60. Spielminute traf Cuhls zum 1:1. Zwar war es erneut „nur“ ein Standard der zum Tor führte, doch der Freistoß war gruppentaktisch sehr gut erzwungen worden.

Gaudian konnte den linken Innenverteidiger vom zweiten Innenverteidiger abschneiden und zusätzlich von hinten Druck auf den ballführenden Spieler erzeugen. Wir verdichteten kompakt und Wittmann nahm den erzwungenen Fehlpass auf. Im Umkehrspiel war er nur noch mit einem Foul zu stoppen und den anschließenden Freistoß vollendete dann Cuhls.

Generell überzeugten wir in diesem Spiel mit einer deutlich beweglicheren und vor allem aggressiveren Ausrichtung als zuletzt. Diese Struktur war als Fundament gut und zeigte sich auch im gesamten Spiel als weitestgehend stabil. In der 79. Minute holte sich Coban noch eine gelbrote Karte ab. Sicherlich eine harte Entscheidung, dennoch muss er sich den Vorwurf einer unnötigen Grätsche gefallen lassen.

Croatia bespielte die nun freien Räume geschickt und hatte so noch mal etwas Oberwasser in der Schlussphase. Die größte Chance zum Führungstreffer hatten jedoch erneut wir, doch Gaudian traf aus spitzen Winkel nur den Pfosten.

Die getätigte Aussage von Gästetrainer Wilke „Ich bin nicht unzufrieden mit dem Remis“ und die damit verbundene Aussage der FuWo, dass wir näher an einem Dreier dran waren als die Gäste, teile ich vollkommen, auch wenn das Remis im Großen und Ganzen in Ordnung geht.

Unser Angriffsspiel muss nun noch fokussierter und strukturierter werden und mit der gleichen Einstellung und hohen Laufbereitschaft sollten die nächsten Wettkämpfe auch angegangen werden.

## **Eintracht Mahlsdorf – TSV Rudow 2:0**

Nachdem wir in den letzten Jahren nicht zählbares aus Mahlsdorf mitnehmen konnten, begannen wir – vorsichtig ausgedrückt – zunächst recht vielversprechend. Die Hausherren positionierten sich im klassischen Mittelfeldpressing, so dass für uns ein ungehinderter Spielaufbau möglich war. Zwar fehlte es bei uns von Anfang an situativen Einrückbewegungen im Zwischenlinienraum, bzw. verhinderten ungenaue Mitnahmen nach vorne ein geordnetes Zusammenspiel, doch am meisten Raumeroberung erzielten wir bei Diagonalbällen durch Cuhls und brachten so vorübergehend die Hausherren in Bedrängnis.

Hierdurch setzte erst Wittmann einen Schuss in der 4. Spielminute an den Pfosten und kurz darauf konnte sich Matuscyk auf der linken Seite durchsetzen. Doch im letzten Moment legte er sich den Ball zu weit vor und auch diese aussichtsreiche Torchance verpuffte, so wie in der Folgezeit all unsere Offensivaktionen.

Das Spiel der Hausherren war weniger auf Kontrolle, sondern ausschließlich vertikal ausgelegt. Mit simplen, vorhersehbaren langen Bällen agierte man schon bei Bodenabstoß und verzichtete vollkommen auf einen geordneten Spielaufbau. Diese Feststellung soll nicht abwertend klingen, sondern aufzeigen das diese „Marschroute“ gegen uns völlig ausreichend und wirkungsvoll war, um uns zu besiegen.

So fielen die beiden Tore in der ersten Halbzeit (15. und 24. Minute) auch genau nach diesem Angriffsmuster. Bodenabstoß, zwei Mal Kopfballverlängerung und Tor. Das verwerfliche aus unserer Sicht war, das wir uns vor allem in der ersten Halbzeit bei diesen Zweikampfverhalten wie Schülerlotsen verhielten. Obendrein köpfte Gaudian bei zweitem Tor den letzten Ball ungehindert in den Lauf von Zorn, der sich diese Chance natürlich nehmen ließ.

Im Gegensatz zu uns hatten die Hausherren dafür auch zwei bewegliche Spieler in der Spitze, über die sie sich vertikal befreien konnten und die die meisten Zweikämpfe für sich entscheiden konnten.

Nach dem Doppelschlag fand unser Offensivspiel gar nicht mehr statt. Dadurch war der Aufbau aus der ersten Linie wiederum kaum effektiv, da Cuhls und Godau jetzt auch entweder zu relativ vorhersehbaren langen Bällen greifen mussten oder direkt auf den Flügel verlagerten. Das machten sie zwar fehlerfrei, aber die Spielfortsetzung war mangels Zentrumspräsenz nicht vorhanden.

In der zweiten Halbzeit konnten sich die Hausherren indes bequem zurückziehen, sich das Elend aus der Distanz anschauen und hinter der Mittellinie auf die eigene Kompaktheit konzentrieren, was sie gut umsetzten

Die zweite Halbzeit war dementsprechend sehr Torungefährlich und Mahlsdorf fuhr einen überlegenen Sieg ein.

Mahlsdorf ist durchaus individuell, gerade im Sturm, stark besetzt, doch ein solch schlechtes Zweikampferhalten – oft in Überzahl – ist nicht zu entschuldigen.

Ob Romantiker oder Pragmatiker, ob Fan oder Trainer, ob Taktiker, Strategie oder Chaos oder sonstige Verteilungen: Jeder möchte letztlich, dass das Runde ins Eckige geht, geht egal wie. Wenn es spielerisch nicht immer funktioniert, muss wenigstens der Wille, der Kampf für einen Außenstehenden erkennbar sein. Das war für mich nur in den ersten zehn Minuten erkennbar.

Entsprechend war dies in der Gesamtbetrachtung viel zu wenig, um die Hausherren entscheidend in Gefahr zu bringen, oder eventuell doch mal was Zählbares aus Mahlsdorf mit zu nehmen.



# Berlin-Liga - Hinrunde 2015/16

16.08.15	VfB Hermsdorf	-	<b>TSV Rudow 88</b>	0:3	So	14:00
23.08.15	Köpenicker SC	-	<b>TSV Rudow 88</b>	0:4	So	12:00
27.08.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	1. FC Wilmersdorf	3:1	<b>Do</b>	<b>19:30</b>
30.08.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	SV Tasmania Berlin	1:3	So	14:30
06.09.15	Blau-Weiß 90	-	<b>TSV Rudow 88</b>	2:0	So <b>Pokal</b>	14:00
13.09.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	VSG Altglienicke	0:4	So	14:30
20.09.15	SC Staaken	-	<b>TSV Rudow 88</b>	2:1	So	14.00
27.09.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	SD Croatia	1:1	So	14:30
03.10.15	Eintracht Mahlsdorf	-	<b>TSV Rudow 88</b>	2:0	<b>Sa</b>	<b>14:00</b>
18.10.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	BFC Dynamo II		So	15:00
25.10.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	Nordberliner SC		So	15:00
31.10.15	SV Empor Berlin	-	<b>TSV Rudow 88</b>		<b>Sa</b>	<b>14:00</b>
08.11.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	Berliner SC		So	15:00
22.11.15	SFC Stern 1900	-	<b>TSV Rudow 88</b>		<b>So</b>	<b>12:45</b>
29.11.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	BFC Preußen		So	15:00
06.12.15	Füchse Berlin	-	<b>TSV Rudow 88</b>		So	14:00
13.12.15	<b>TSV Rudow 88</b>	-	SC Charlottenburg		So	15:00
20.12.15	BSV Al-Dersimspor	-	<b>TSV Rudow 88</b>		So	14:15

**Anfangszeiten geändert!**

**Statt 14.30 beginnen die Heimspiele der 1. Herren jetzt immer um 15.00 Uhr!**

# Tabelle Berlin-Liga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	VSG Altglienicke	8	7	0	1	26 : 3	23	21
2	SV Empor Berlin	8	7	0	1	21 : 11	10	21
3	BFC Dynamo II	8	6	1	1	16 : 5	11	19
4	SC Staaken	8	6	0	2	17 : 8	9	18
5	SD Croatia	8	5	2	1	19 : 8	11	17
6	SV Tasmania Berlin	8	4	2	2	19 : 10	9	14
7	SFC Stern	8	4	2	2	13 : 9	4	14
8	BSV Eintracht Mahlsdorf	8	4	0	4	14 : 10	4	12
9	Füchse Berlin Reinickendorf	8	3	3	2	15 : 12	3	12
10	BFC Preussen	8	3	2	3	13 : 10	3	11
11	TSV Rudow	8	3	1	4	13 : 13	0	10
12	Berliner SC	8	2	2	4	21 : 16	5	8
13	BSV Al-Dersimspor	8	2	1	5	11 : 27	-16	7
14	Nordberliner SC	8	1	3	4	10 : 16	-6	6
15	VfB Hermsdorf	8	1	2	5	12 : 20	-8	5
16	1.FC Wilmersdorf	8	1	1	6	12 : 32	-20	4
17	SC Charlottenburg	8	1	0	7	8 : 27	-19	3
18	Köpenicker SC	8	1	0	7	4 : 27	-23	3

## Spieltag: 16., 17., 18. Oktober 2015

Köpenicker SC	:	Berliner SC	BSV Al-Dersimspor	:	Eintracht Mahlsdorf
VSG Altglienicke	:	Nordberliner SC	<b>TSV Rudow 1888</b>	:	<b>BFC Dynamo II</b>
Füchse Berlin Reinickend.	:	SC Staaken	SV Tasmania Berlin	:	SV Empor Berlin
SC Charlottenburg	:	SD Croatia	1. FC Wilmersdorf	:	SFC Stern 1900
VfB Hermsdorf	:	BFC Preussen		:	

## Spieltag: 23., 24., 25. Oktober 2015

Köpenicker SC	:	SC Charlottenburg	VfB Hermsdorf	:	VSG Altglienicke
SV Empor Berlin	:	BFC Dynamo II	SV Tasmania Berlin	:	BSV Al-Dersimspor
Berliner SC	:	Eintracht Mahlsdorf	<b>TSV Rudow 1888</b>	:	<b>Nordberliner SC</b>
BFC Preussen	:	SC Staaken	1. FC Wilmersdorf	:	Füchse Berlin Reinickend.
SFC Stern 1900	:	SD Croatia		:	

# Bezirksliga Hinrunde 2015/16

(Staffel 2)

23.08.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	SV Blau Gelb Berlin	0:2	So	14:30
29.08.15	BW Mahlsdorf Waldesruh	-	<b>TSV Rudow II</b>	1:2	<b>Sa</b>	<b>14:00</b>
06.09.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	Mahlsdorf-Waldesruh II	11:0	So Pokal	14:30
13.09.15	SV Stern Britz	-	<b>TSV Rudow II</b>	4:0	So	14:00
20.09.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	SF Kladow	3:2	So	14:30
27.09.15	SV Adler Berlin	-	<b>TSV Rudow II</b>	1:13	<b>So</b>	<b>10:45</b>
04.10.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	SG Blankenburg	2:0	So	14:30
11.10.15	Blau-Weiß 90	-	<b>TSV Rudow II</b>	3:2	So Pokal	15:00
18.10.15	FC Nordost Berlin	-	<b>TSV Rudow II</b>		So	15:00
24.10.15	SV Empor Berlin II	-	<b>TSV Rudow II</b>		<b>Sa</b>	<b>12:00</b>
01.11.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	Spandauer FC Veritas		So	14:30
08.11.15	SV Karow 96	-	<b>TSV Rudow II</b>		So	14:00
22.11.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	SK Türkyurt 1989		So	14:30
29.11.15	FSV Hansa 07	-	<b>TSV Rudow II</b>		So	<b>13:15</b>
06.12.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	Berlin Hilalspor		So	14:30
13.12.15	TSV Helgoland	-	<b>TSV Rudow II</b>		So	12:30
20.12.15	<b>TSV Rudow II</b>	-	SV Buchholz		So	14:20

# Tabelle Bezirksliga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	Berlin Hilalspor I	6	5	1	0	17 : 8	9	16
2	SG Blankenburg	6	5	0	1	13 : 4	9	15
3	SV Buchholz	6	4	1	1	12 : 9	3	13
4	SV Empor Berlin II	6	4	0	2	30 : 6	24	12
5	SV Blau-Gelb Berlin	6	4	0	2	27 : 10	17	12
6	TSV Rudow II	6	4	0	2	20 : 10	10	12
7	BW Mahlsdorf Waldesruh	6	3	1	2	14 : 12	2	10
8	SV Stern Britz	6	3	0	3	10 : 7	3	9
9	FSV Hansa 07	6	3	0	3	11 : 11	0	9
10	SK Türkyurt 1989 e.V	6	2	2	2	16 : 12	4	8
11	TSV Helgoland 97	6	2	2	2	11 : 11	0	8
12	Spandauer FC Veritas	6	2	1	3	16 : 14	2	7
13	SV Karow 96	6	2	0	4	11 : 17	-6	6
14	SF Kladow	6	0	1	5	7 : 19	-12	1
15	FC Nordost Berlin	6	0	1	5	9 : 26	-17	1
16	SV Adler Berlin	6	0	0	6	2 : 50	-48	0

## Spieltag: 18. Oktoberber 2015

SV Adler Berlin	:	SV Buchholz		Spandauer FC Veritas	:	SV Blau-Gelb Berlin
SV Karow 96	:	FSV Hansa 07		SF Kladow	:	TSV Helgoland
SK Türkyurt 1989	:	BW Mahlsdorf Waldesruh		SG Blankenburg	:	SV Empor Berlin II
SV Stern Britz	:	Berlin Hilalspor		<b>FC Nordost Berlin</b>	:	<b>TSV Rudow II</b>

## Spieltag: 24. + 25. Oktober 2015

SV Buchholz	:	SV Blau-Gelb Berlin		SV Stern Britz	:	SV Karow 96
SV Adler Berlin	:	FC Nordost Berlin		SF Kladow	:	Spandauer FC Veritas
<b>SV Empor Berlin II</b>	:	<b>TSV Rudow II</b>		SG Blankenburg	:	BW Mahlsdorf Waldesruh
TSV Helgoland	:	FSV Hansa 07		Berlin Hilalspor	:	SK Türkyurt 1989

## *Geburtstagskinder im Oktober 2015*

1 . Detlef	Sturm	15 . Tim	Gaugg
2 . Hans-Joachim	Keckert	Marco	Moeckel
Thomas	Tomkiewicz	Robert	Horn
4 . Peter-Michael	Gransee	21 . Dennis	Schneider
Rainer	Limpak	23 . Marcel Gerrit	Wedemann
5 . Sven	Pawlak	24 . Lutz	Fischermanns
6 . Sahin	Cetin	25 . Jens	Gnielka
7 . Nacer	Amirouche	Andre	Plöse
Bernd	Kaiser	26 . Axel	Hermann
Gerd	Waikusat	28 . Michael	Giese
11 . Kamil	Czuba	29 . Maxim	Matusczyk
12 . Mario	Wunderlich	31 . Claudio	Kaiser
13 . Dennis	Rosenberg	Marcus	Methner

## *Geburtstagskinder im November 2015*

1 . David	Duda	21 . Niko	Krause
Klaus	Klimach	Juliane	Widiger
2 . René	Beier	22 . Wolfgang	Schulz
Lukas	Janßen	Stephan	Sommerfeld
3 . Timo	Ströhle	Fabio	Stehn
5 . Pascal	Lorke	23 . Ralf	Hämmerer
11 . Stefan	Zimmermann	René	Seelbinder
12 . Wolfgang	Scholz	Wolfgang	Titz
13 . Giovanni	Isanto	24 . Henning	Deiter
15 . Werner	Dahms	26 . Johannes	Kujawa
Timo	Grötzing	Sabine	Neuhaus-Benecke
17 . Peer	Schüchner	Ralf	Thiede
Holger	Wöhle	28 . Bernhard	Rabe
Malte	Zander	Sascha	Schmidt
18 . Karsten	Opfermann	29 . Tim	Martin
20 . Daniel	Kaletsch	Reinhold	Müller
21 . Marko	Baki	30 . Mirsad	Fehratovic

*Der Vorstand gratuliert allen Geburtstagskindern  
und wünscht ihnen alles Gute!*



## TSV Rudow – SD Croatia 1:1 (0:1)

### Gerechtes Remis beendet Durststrecke

In der 9. Minute war die Hoffnung groß, dass der TSV mal wieder in Führung hätte gehen können. Aber Alan Frazer hatte Pech mit seinem Elfmeter, weil sein Schuss vom Pfosten wieder ins Spielfeld zurücksprang. Nur 4 Minuten später sah es dann allerdings ganz anders aus. Croatia ging mit 1:0 in Führung, weil ein Weitschuss aus gut 20 Metern von der Unterkante der Latte leider im Netz landete. Irgendwie war diese Szene symptomatisch für den TSV. Man hatte sich viel vorgenommen nach den 3 Niederlagen, wurde aber durch diesen Rückstand erst einmal wieder zurückgeworfen. Zum Glück ließ der TSV gegen den spielstarken und sehr erfolgreichen Aufsteiger (erst eine einzige Niederlage!) ansonsten nicht viel zu, lag zur Halbzeit aber immer noch zurück, weil sich offensiv noch nicht viel ergab.

Dies änderte sich allerdings in der zweiten Halbzeit, als in der 56. Minute der verdiente Ausgleich für den TSV fiel. Nach einem Freistoß von Jan Wittmann kam Dennis Cuhls an den Ball, und sein Schuss landete im langen Eck – Ausgleich, 1:1. Jetzt schien der TSV der Führung näher zu sein als die Gäste, aber richtig hochkarätige Chancen erspielte sich der TSV nicht. Als in der 74. Minute Yusuf



Coban für sein Einsteigen von hinten eine Gelb-Rote Karte erhielt, war man in Unterzahl darauf bedacht, nicht erneut in Rückstand zu geraten. Da Benjamin Gaudian aus spitzem Winkel nur den Pfosten traf, auf der Gegenseite Christopher Ottho bei einem strammen Schuss auf dem Posten war, blieb es beim wohl leistungsgerechten Remis. Ein Remis, mit dem die Gäste von Croatia wohl mehr leben konnten.

Aufstellung TSV Rudow: Ottho – Cuhls, Godau, Höfler, Coban, Schlüter (C), Wittmann, Bünsow (46. Matusczyk), Aslan (55. Kayila), Frazer (80. Kzionzek), Gaudian

Tor TSV: Cuhls zum 1:1 (56.)

## Eintracht Mahlsdorf – TSV Rudow 2:0(2:0)

### TSV muss sich nach mäßiger Leistung erneut geschlagen geben

Nach dem Schlusspfiff war die Enttäuschung nicht nur bei den Spielern groß, sondern auch bei den wenigen mitgefahrenen Rudower Anhängern. Es verwunderte schon, dass vom TSV nach dem schnellen Rückstand innerhalb von nur 10 Minuten bis zur Halbzeit ziemlich wenig kam. Dabei sah es zum Anfang gar nicht schlecht aus. Jan Wittmann hatte in der 5. Minute Pech, dass sein Schuss aus gut 20 Metern leider nur an den Pfosten knallte. Und kurze Zeit später stürmte Maxim Matusczyk nach genialem Pass von Benjamin Gaudian alleine Richtung Mahlsdorfer Tor, legte sich dann aber den Ball zu weit vor. Als kurz danach nach einem schnellem Angriff das 1:0 für die Gastgeber fiel, und nur wenige Minuten später nach einer verunglückten Abwehraktion von Benjamin Gaudian sogar das 2:0, sah es nicht wirklich gut aus für den TSV. Ein ernsthaftes Aufbäumen war nicht zu erkennen, die Gegenwehr kaum der Rede wert.



Zur zweiten Halbzeit versuchte Trainer Thorsten Beck mit der Einwechslung von Kamil Czuba für Belebung in der Offensive zu sorgen. Aber auch dieser Versuch verpuffte. Nur bei 2 harmlosen Kopfbällen von Benjamin Gaudian kam so etwas wie Gefahr für das Mahlsdorf-Tor auf. Ansonsten passierte auch weiterhin nicht viel nach vorne, und Mahlsdorf war dem 3:0 näher als der TSV dem Anschlusstreffer. Am Ende war die nächste Niederlage perfekt, und wir können nur hoffen, dass es so nicht weitergeht. Da am nächsten Wochenende Pokal auf dem

Programm steht, und der TSV bekanntermaßen nicht mehr dabei ist, kommt die Wettkampfpause vielleicht ganz gelegen, um sich wieder neu zu ordnen. Trainer Thorsten Beck kündigte derweil an, dass bis zum Spiel gegen den BFC das Training für die Spieler „nicht schön werden wird“. Ganz exklusiv wird er vor dem Spiel gegen den BFC dem Stubenraucher verraten, was er darunter verstand, und wie die Mannschaft mitgezogen hat. Aber auch zu anderen Themen wird Thorsten Stellung nehmen; das Interview wird schon in der nächsten Woche zu lesen sein, im Stubenraucher gegen den Nordberliner SC.

Aufstellung TSV Rudow: Ottho – Cuhls, Godau, Höfler, Holtz, Schlüter (C), Wittmann, Aslan, Matusczyk (89. Brown), Frazer (46. Czuba), Gaudian



- . Neuanlagen
- . Gartenpflege
- . Baumarbeiten
- . Pflasterarbeiten
- . Wegebauarbeiten
- . Natursteinarbeiten
- . Schneeräumung

# ***PUMPEN LEHMANN***

Sonnenallee 224 G • 12059 Berlin-Neukölln

Tel.: (030) 68 39 13 - 0 • Fax: (030) 68 39 13 - 10

Not: (030) 3 45 34 54



**Großhandel für Pumpen**

**Heizung • Klima • Sanitär • Beratung • Planung  
Anlagenbau • Service • Reparatur • Wartung**

## **Auch in der kalten Jahreszeit stehen wieder die bewährten Sitzkissen zur Verfügung!**

Nicht nur bei wärmeren Temperaturen sitzt man etwas weicher. Auch in der kalten Jahreszeit sitzt man nicht schutzlos auf dem kalten Kunststoff.

Die Kissen sind in einem Schrank links von der Eingangstür zum Casino deponiert. Hier kann sich jeder ein Kissen „ausleihen“ – nicht mit nach Hause nehmen! Bei verschmutzten Sitzen sollte vorher mit den bereitgestellten Lappen die Sitzfläche gesäubert werden.



**Ganz wichtig! Nach dem Spiel unbedingt die Kissen wieder in den Schrank zurücklegen!**

## **Werbepartner gesucht**

*Um auch weiterhin unseren Zuschauern einen umfassenden Informationsservice bieten zu können, suchen wir neue Inserenten für unser Programmheft.*

**Diese Art der Werbung ist kostengünstig und erreicht direkt den Adressaten!**

*Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, rufen Sie uns an!  
Ansprechpartner: **Frank Exner**, Telefon: 0162 / 1 30 06 37*

**Werbung kostet Geld – keine Werbung kostet Kunden!**

<b>Jahresbeiträge Männer</b> ab 1. Juli 2012	Jahresbeitrag Quartalszahler	Vorauszahler
Aktive	<b>156,00 €</b>	<b>144,00 €</b>
Schüler, Studenten, Auszubildende	<b>132,00 €</b>	<b>120,00 €</b>
aktive Arbeitslose, aktive Rentner	<b>108,00 €</b>	<b>96,00 €</b>
Passive	<b>76,00 €</b>	<b>68,00 €</b>
Rentner, passive Arbeitslose, Ehepartner		<b>32,00 €</b>
Verwaltungsgebühr einmalig bei Eintritt		<b>25,00 €</b>
<b>Der Beitrag ist grundsätzlich im Voraus zu zahlen !!</b> Ausgenommen, wer den Beitrag per Lastenzugsverfahren vierteljährlich abbuchen lässt. Wer seinen Jahresbeitrag halbjährlich (Januar + Juli) im Voraus bezahlt, erhält 12 bzw. 8 € Skonto (ausgenommen Rentner usw.)!!		
<b>Berliner Volksbank (Sonderkonto Fußball TSV Rudow)</b>		
Kto.-Nr.: <b>3 826 539 002 - BLZ 100 900 00</b> IBAN: <b>DE36 100900003826539002</b> ; BIC: <b>BEVODEBB</b>		

---

***Ewig geführte Liste der absolvierten Spiele für die 1. Männer***

---

Stand: 30. Juni 2015

Platz	Name	Vorname	Spiele
331	Bibl	Markus	8
332	Dejanovic	Daniel	8
333	Dietrich	Konrad	8
334	Lade	Peter	8
335	Möbus	Frank	8
336	Pawlak	Stefan	8
337	Plarre	Rene	8
338	Radtke	Horst	8
339	Schersching	Florian	8
340	Schulz	Martin	8
341	Tamer	Onkut	8
342	Winkler	Olaf	8
343	Wolff	Jürgen	8
344	Yassine	Mohamed	8
345	Voss	Dennis	8

Platz	Name	Vorname	Spiele
346	Gläsel	Marcel	7
347	Karakas	Fatih	7
348	Raubaum	Philip	7
349	Rösler	Henry	7
350	Saaber	Ingo	7
351	Schon	Willi	7
352	Späth	Marco	7
353	Tefs	Dennis	7
354	Voss	Dennis	7
355	Akbas	Adnam	6
356	Christann	Helmut	6
357	Hämmerer	Ralf	6
358	Sachse	Erich	6
359	Schilling	Andreas	6
360	Acar	Nihat	5

# TSV-Casino



**Neuköllner Str. 277**

**Pächterin: Susanne Exner**

**12357 Berlin**

**☎ 60 54 00 26**



**Clubraum  
für Festlichkeiten aller Art  
bis 60 Personen**

**Geöffnet:**

**Mo.-Fr. 16.<sup>00</sup> - ?**

**Wochenende 8.<sup>00</sup> - ?**

**während des Spielbetriebes**

**sky**



**Großleinwand 1,8 x 1,8**

**Verkehrsverbindung:**

**U-Bhf. Zwickauer Damm**

**Bus: M11, 171, 373**

**Im Obergeschoss: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung  
und Gemeinschaftsraum mit Loggia**

**Im Erdgeschoss: Casino mit trennbarem Clubraum  
für ca. 60 Personen**